

---

## **Statuten** des Reitvereins Alchenstorf und Umgebung.

Alle Personenbezeichnungen gelten jeweils für beide Geschlechter

### **1. Allgemeine Bestimmungen**

#### **Art. 1**

##### ***Name, Sitz und Zweck des Vereins***

Unter dem Namen «Reitverein Alchenstorf und Umgebung» (RVA) besteht mit Sitz in Alchenstorf ein Verein im Sinne von Art. 60ff des schweizerischen Zivilgesetzbuches, der folgendes bezweckt:

- a) Förderung des Pferdesports
- b) Ausbildung von Reiterin und Pferd
- c) Organisation von diversen Kursen und Veranstaltungen
- d) Pflege der Kameradschaft und Tradition

#### **Art 2**

##### ***Mitgliedschaft bei Verbänden***

Der Verein ist Mitglied des zentralschweizerischen Kavallerie- und Pferdesportverbandes ZKV

### **2. Mitgliedschaft**

#### **Art 3**

Der Verein besteht aus:

- a) Aktivmitgliedern
- b) Junioren
- c) Passiv- & Gönnermitgliedern
- d) Ehrenmitgliedern

#### **Art 4**

##### ***Aktivmitglieder***

- Der Vorstand kann Interessentinnen nach schriftlicher Anmeldung provisorisch aufnehmen. Die definitive Aufnahme erfolgt durch die Hauptversammlung.
- Juniorinnen können in dem Jahr, in dem sie das 16. Altersjahr vollenden vom Vorstand zur Aufnahme als Aktivmitglied vorgeschlagen werden.
- Provisorisch aufgenommene Mitglieder haben kein Stimmrecht.
- Jedes Mitglied erhält bei Eintritt in den Verein ein elektronisches Exemplar der Statuten welche verbindlich sind.

---

### **Juniorinnen**

Die Aufnahme erfolgt nach schriftlicher Anmeldung beim Vorstand nach zurückgelegtem 10. bis zum vollendeten 16. Altersjahr. Die Juniorinnen sollen aktiv im Reitverein mitmachen. Sie haben kein Stimmrecht. Der Mitgliederbeitrag beträgt die Hälfte des Jahresbeitrages der Aktivmitglieder.

### **Passiv- und Gönnermitglieder**

- Alle den Verein unterstützenden Personen können als Passiv- oder Gönnermitglied beitreten.
- Eine gewünschte Mutation vom Aktiv- zum Passiv-/Gönnermitglied muss dem Vorstand schriftlich gemeldet werden.
- Die Aufnahme eines Passiv-/Gönnermitgliedes als Aktivmitglied muss dem Vorstand beantragt und von der Hauptversammlung genehmigt werden.
- Passiv- und Gönnermitglieder haben kein Stimmrecht, jedoch Zutritt und beratende Stimme an der Hauptversammlung.

### **Ehrenmitglieder**

Auf Antrag des Vorstandes können Mitglieder, die sich im Verein besonders verdient gemacht haben, von der Hauptversammlung zu Ehrenmitgliedern ernannt werden. Ehrenmitglieder geniessen die Rechte der Aktivmitglieder, sind aber jeglicher Beitragspflicht enthoben.

## **Art 5**

### **Pflichten der Mitglieder**

a) Die Mitglieder sind verpflichtet, nach besten Kräften im Interesse des Vereins tätig zu sein und sich nach den Statuten zu richten. An reitsportlichen Anlässen haben sie in der Organisation mitzuhelfen.

b) Der Jahresbeitrag für Aktiv- und Passivmitglieder wird jeweils auf Antrag des Vorstandes von der Hauptversammlung bestimmt und festgelegt. Provisorisch aufgenommene Mitglieder bezahlen den Aktivmitgliederbeitrag.

c) Der Jahresbeitrag für Aktivmitglieder kann nach einem speziellen, vom Vorstand festgelegten Punktesystem, auf max. die Hälfte des Mitgliederbeitrages abgearbeitet werden.

d) Haftung

Für die Verpflichtungen des Vereins haftet ausschliesslich das Vereinsvermögen. Die persönliche Haftbarkeit der Mitglieder ist ausgeschlossen, ausser bei Straftaten.

---

## **Art 6**

### ***Austritt aus dem Verein und Verlust der Mitgliedschaft***

- Der Austritt aus dem Verein kann mit schriftlicher Austrittserklärung jederzeit erfolgen. Das ausscheidende Mitglied bleibt bis Ende des laufenden Vereinsjahres beitragspflichtig.
- Das Nichtbezahlen des Jahresbeitrages innert 30 Tagen, nach eingeschriebener Mahnung durch die Kassierin wird als Austrittserklärung betrachtet.
- Ein Mitglied kann nach einer Ermahnung durch den Vorstand aus dem Verein ausgeschlossen werden, wenn nach dessen Ansicht konkrete Gründe dafür vorliegen. Konkrete Gründe sind z.B. nichtbeachten der Pflichten der Mitglieder (insbesondere Ziffer 5a). Der Ausgeschlossenen steht das Rekursrecht an der Hauptversammlung zu, die endgültig entscheidet.

## **3. Die Organe des Vereins**

### **Art 7**

#### ***Die Organe des Vereins sind:***

- A) Die Hauptversammlung
- B) Der Vorstand
- C) Die Rechnungsrevisorinnen

### **A) Die Hauptversammlung**

### **Art 8**

#### ***Traktanden***

Die Hauptversammlung ist das oberste Organ des Vereins.

Die Traktanden der Hauptversammlung sind:

1. Begrüssung
2. Wahl der Stimmenzählerin
3. Genehmigung des Protokolls
4. Jahresbericht der Präsidentin
5. Jahresrechnung
6. Mutationen
7. Wahlen
8. Jahresprogramm
9. Budget und Beiträge
10. Ehrungen
11. Verschiedenes

---

### **Art 9**

#### ***Einberufung (Einladung zur HV)***

Das Vereinsjahr beginnt am 1. April und endet mit dem 31. März. Die ordentliche Hauptversammlung findet im März statt. Die Einladung dazu muss mindestens 14 Tage zum Voraus schriftlich, unter Bekanntgabe von Ort, Zeit und Traktanden erfolgen.

### **Art 10**

#### ***Ausserordentliche Hauptversammlung***

Eine ausserordentliche Hauptversammlung wird vom Vorstand organisiert, wenn dies 1/5 der Mitglieder schriftlich unter Angabe der Gründe verlangt. Diesem Antrag ist innert 30 Tagen Folge zu leisten. Der Vorstand ist berechtigt, von sich aus ausserordentliche Hauptversammlungen einzuberufen.

### **Art 11**

#### ***Mehrheit und Stimmrecht***

In der Hauptversammlung entscheidet die Mehrheit der abgegebenen Stimmen. Die an der Hauptversammlung anwesenden Mitglieder sind ohne Rücksicht auf ihre Zahl beschlussfähig.

Alle Mitglieder, ausgenommen provisorisch aufgenommene Mitglieder, Junioren, Passiv- und Gönnermitglieder, haben an der Hauptversammlung das gleiche Stimmrecht. Die Präsidentin stimmt mit. Bei Stimmgleichheit hat sie den Stichentscheid. Bei Wahlen entscheidet das Los, sofern mehrere Mitglieder die gleiche Stimmzahl haben. Die Abgabe der Stimmen erfolgt in der Regel offen, es sei denn, die Hauptversammlung beschliesst die geheime Abstimmung.

## **B) Der Vorstand**

### **Art 12**

Der Verein wählt aus seiner Mitte einen Vorstand. Dieser besteht mindestens aus

- Präsidentin
- Vize-Präsidentin
- Sekretärin
- Kassierin
- Beisitzerin
- Materialverwalterin

---

### **Art 13**

#### ***Pflichten der Vorstandsmitglieder***

- a) Die Präsidentin leitet den Verein. Sie vertritt den Verein nach aussen, leitet sowohl die Sitzungen des Vorstandes als auch diejenige der Hauptversammlung. Sie führt die rechtsverbindliche Unterschrift kollektiv mit einem Vorstandsmitglied, bei Geldgeschäften mit der Kassierin.
- b) die Vize-Präsidentin vertritt die Präsidentin bei Abwesenheit.
- c) Die Sekretärin führt das Protokoll und erledigt die Korrespondenz des Vereins.
- d) Die Kassierin besorgt die Jahresrechnung und erstellt das Budget. Für Verbindlichkeiten haftet nur das Vereinsvermögen. Die Jahresrechnung ist der ordentlichen Hauptversammlung zur Genehmigung vorzulegen.
- e) die Materialverwalterin ist verantwortlich für das Hindernismaterial, den Reitplatz, sowie sonstiges dem Verein gehörendes Material. Sie erstellt eine Inventarliste, welche der Kassierin zu Handen von Rechnung und Budget übergeben wird.

Der Vorstand organisiert Reitkurse sowie Vereinsanlässe und kümmert sich um den Auftritt des Vereins in den elektronischen Medien. Ein Vorstandsmitglied kann mehrere Funktionen übernehmen.

### **Art 14**

#### ***Amtsdauer und Wählbarkeit***

Die Vorstandsmitglieder werden für die Dauer von 2 Jahren gewählt. Sie sind wieder wählbar.

Stellt sich ein Vorstandsmitglied nicht mehr zur Wiederwahl, so muss es die Demission 3 Monate vor Ablauf seiner Amtszeit dem Vorstand schriftlich mitteilen.

Jedes Aktivmitglied kann verpflichtet werden, die Wahl in den Vorstand für die Zeit von 2 Jahren anzunehmen.

### **Art 15**

#### ***Sitzungen***

Die Vorstandssitzungen werden von der Präsidentin organisiert. Weiter kann jedes Vorstandsmitglied unter Angabe der Gründe bei der Präsidentin die zeitnahe Organisation einer Vorstandssitzung verlangen.

---

### **Art 16**

#### ***Aufgaben***

Die Aufgaben des Vorstandes sind:

- a) Vertretung des Vereins nach aussen und Besorgung der Geschäfte.
- b) Vorbereitung der Hauptversammlung und deren Organisation.
- c) Umsetzung der Beschlüsse der Hauptversammlung.
- d) Vorschlag zur Aufnahme von Mitgliedern und Behandlung der Austrittsgesuche und Ausschlüsse.
- e) Organisation der zu veranstaltenden Kurse und Vereinsanlässe.

### **Art 17**

#### ***Finanzkompetenzen***

Der Vorstand besitzt die Kompetenz, einmalige Ausgaben bis Fr. 1'000.- und wiederkehrende bis Fr 500.- sowie jährlich Springmaterial bis Fr. 1'000.- zu beschliessen. Der Vorstand hat an Stelle einer jährlichen Entschädigung Anspruch auf ein Nachtessen welches von der Vereinskasse bezahlt wird.

### **Art 18**

#### ***Beschlussfähigkeit***

Der Vorstand ist Beschlussfähig bei Anwesenheit der Mehrheit der Mitglieder. Beschlüsse werden mit einfachem Mehr der Stimmen der anwesenden Vorstandsmitglieder gefasst. Bei Stimmgleichheit hat die Präsidentin Stichentscheid.

## **C) Die Rechnungsrevisorinnen**

### **Art 19**

Die Kontrollstelle besteht aus zwei Rechnungsrevisorinnen, die von der Hauptversammlung für vier Jahre gewählt werden. Sie sind wieder wählbar.

Die Revisorinnen prüfen auf Ende des Vereinsjahres die Rechnung des Vereins und legen der Hauptversammlung einen schriftlichen Revisionsbericht vor.

## **IV. Besondere Bestimmungen**

### **Art 20**

#### ***Kursbeiträge***

Die Kursbeiträge werden jeweils vom Vorstand festgelegt und zusammen mit der jeweiligen Kursausschreibung kommuniziert.

### **Art 21**

#### ***Auszeichnung***

Alle Aktivmitglieder, die im Verein mitgeholfen haben und /oder Reitkurse/Vereinsanlässe besucht haben, werden in die Aktiven-Rangliste für die Vereinsmeisterschaft aufgenommen. Die Vereinsmitglieder mit den meisten «Fleisspunkten» erhalten an der HV einen Preis als Anerkennung. Rangiert werden die ersten zehn Mitglieder. Die Vereinsmeisterschaft wird nach einem speziellen Punktesystem berechnet das vom Vorstand festgelegt wird.

---

## **V. Schlussbestimmungen**

### **Art 23**

#### ***Statutenrevision***

Eine Statutenrevision kann nur von 2/3 der an der Hauptversammlung berechtigten anwesenden Mitglieder beschlossen werden.

### **Art 24**

#### ***Auflösung des Vereins***

Die Auflösung des Vereins kann nur durch eine ausserordentliche Hauptversammlung beschlossen werden, an der wenigstens die Hälfte der stimmberechtigten Mitglieder anwesend sind, und zwar mit einer 2/3 Mehrheit der Stimmen.

Wenn nicht die Hälfte der Mitglieder anwesend ist, wird innert 14 Tagen eine zweite ausserordentliche Hauptversammlung einberufen, die ohne Rücksicht auf die Zahl der anwesenden Mitglieder beschlussfähig ist. Auch in diesem Fall ist die 2/3 Mehrheit erforderlich.

### **Art 25**

#### ***Inkrafttreten***

Die vorliegenden Statuten treten mit der Annahme durch die Hauptversammlung sofort in Kraft.

Genehmigt an der Gründungsversammlung vom 30.06.1989

Angepasst und genehmigt an der Hauptversammlung vom 15.März 1991,  
18. März 1995, 25. März 2006, 26. März 2011, Juni 2020 (elektronische  
Abstimmung)

Die Präsidentin

Die Sekretärin